

Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes e.V.

Berufsbildende Maßnahmen in Uganda

Computer-Kenntnisse für die Jugend – und die Zukunft kann kommen!

Seit über 20 Jahren engagiert sich Kolping Uganda für die umfassende Verbesserung der Lebensbedingungen. Dazu gehört auch die Durchführung und Förderung von Berufsbildungsprojekten. Denn obwohl es in Uganda einen vergleichsweise guten Zugang zu elementarer Schulbildung gibt, steht eine weiterführende Ausbildung, die auf das Erwerbsleben vorbereitet, nur den wenigsten offen. Viele Schulabgänger haben keinerlei berufliche Qualifikation. Die Folge: Sie finden keine Arbeit oder müssen als ungelernete Kraft unter ausbeuterischen Bedingungen arbeiten.

Junge Menschen brauchen eine solide berufliche Perspektive, um für sich und ihre Familien sorgen zu können. Kolping Uganda will dies erreichen, indem es Jugendlichen die Fähigkeiten vermittelt, die eine große Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt haben, wie z.B. der Umgang mit dem Computer einschließlich der gängigen Datenverarbeitungsprogramme.

Kolping Uganda hat vor, in der Hauptstadt Kampala ein Computer-Zentrum einzurichten. Dort haben Jugendliche die Möglichkeit, Kurse mit unterschiedlichen Inhalten zu belegen, wie beispielsweise Schriftsatz, Grafikdesign oder der Umgang mit gängiger Büro-Software. Ein Kurs dauert bis zu vier Wochen – danach haben die Teilnehmer eine gute Basis, um in einem Schreib- oder Grafikbüro angestellt zu werden. Kolping Uganda möchte mit diesem Angebot vor allem junge Frauen ansprechen, um ihnen Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt zu verschaffen.

Die Einrichtung wird die laufenden Kosten dadurch decken, indem sie in Kampala Computer-Dienstleistungen anbietet. Überschüsse fließen einem Fonds zu, aus dem die Schulungsteilnehmer, die sich selbständig machen möchten, einen Startkredit erhalten können.

Kolping Uganda benötigt einen Zuschuss von insgesamt 14.000 Euro, um das Schulungszentrum mit Computern, Druckern und einem Scanner sowie mit Möbeln einzurichten.

Unter dem Motto „Fernwehge“ werden Helge Borgarts und Stephan Küppers mit ihren Motorrädern ab September 2009 für ein Jahr von Mühlheim a.d. Ruhr über Kairo nach Südafrika reisen und Kilometergeld für dieses Projekt sammeln. Helfen Sie den beiden! Weitere Infos finden Sie unter: www.fernwehge.de



Die Job-Chancen in Uganda stehen gut, wenn man mit dem Computer umzugehen weiß.

Projekt:

Computer-Zentrum in Kampala/Uganda

Stichwort:

Fernwehge

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung immer das Projekt und Ihre Anschrift an!

Projektkosten, z.B. für:

einen Computer-Arbeitsplatz	560 Euro
einen Scanner	100 Euro
einen Tisch und zwei Stühle	40 Euro

(alles ca.-Angaben)

Spendenkonto

Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes e.V.
Kto-Nr. 15 640 014 / BLZ 370 601 93 / Pax-Bank eG Köln

Sie können auch online spenden:

<http://kolping.net/entwicklung/spenden.html>
<http://www.fernwehge.de/unser-spendenprojekt/>

Sollte ein Projekt bereits finanziert sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen.